

Nominierungen des viscom Best Practice Award Light Advertising



Solarpylone

„9 Stück Solarpylone werben für die Stadt Filderstadt“

Zur Eröffnung der „Stuttgarter Messe“ am Standort Filderstadt, wollte es die Stadtverwaltung Filderstadt nicht versäumen in eigener Sache „Werbung“ zu betreiben. Für sich und Ihren Gewerbestandort an der Messe und am Flughafen.

Die Idee der beauftragten Werbeagentur f-com aus Stuttgart war es, dass an allen Einfahrtsstraßen das Logo der Stadt Filderstadt erstrahlen sollte. Parallel hierzu sollte Filderstadt auch per Anflug zusehen sein. Sowohl die nationalen, als auch die internationalen Besucher sollten auf diesem Weg begrüßt werden. Es wurde ein riesiger Schriftzug in der Nähe der Start- und Landebahn des Flughafens angebracht. Auch dieses wurde von Kreder Neon Stuttgart GmbH gefertigt und an einem Parkhaus eines Großmarktes montiert.

Ein einheitliches CI sollte „Filderstadt“ bekannt machen. Das Image von „Filderstadt sollte modern, fortschrittlich, innovativ und aktuell wahrgenommen werden.

An den 9 Zufahrten und Kreisverkehren wurden 450 cm hohe und 100 cm breite Pylone geplant. Natürlich sollten die Werbesymbole auch bei Nacht gut sichtbar sein.

Es war schnell klar, dass eine Stromzuleitung an den Zu und Abfahrten nicht durchführbar war, da diese zu kostenintensiv geworden wäre. Es musste eine komplett autarke Lösung gefunden werden. Ebenfalls sollte das Thema Innovation und „blue energie“ bei der Konzeption mit einfließen.

So entstand die Idee der alternativen und autarken Energielösung über Solarmodule.

Nach reichlicher Recherche wurde Kreder Neon Stuttgart GmbH schnell klar, dass man damit absolutes Neuland in der Werbebranche betrat. Diese spannende Aufgabe wurde von allen Mitarbeitern begeistert angenommen.

Von nun an wurden verschiedene Module und Komponenten auf ihre Kompatibilität geprüft und getestet. Die Solarpaneele mussten, aus Rücksicht auf das Design, klein und schmal wirken. Dennoch sollte ein optimales Beleuchtungsergebnis erzielt werden. Ebenso musste die wartungsfreie, bzw. freundliche Lösung im Vordergrund stehen.

Hierbei musste wiederum die nicht immer optimale Nord- Süd Ausrichtung der Straßen beachtet werden. Es wurde klar, dass Kompromisse geschlossen werden mussten. Die Problematik der einzelnen Standorte bestand darin, dass die Straßenführung und somit auch die Standorte der Pylone oft schwierig auszurichten waren. Jeder Standort musste einzeln analysiert werden. Dies bedeutete, dass bei der Fertigung jeder Pylon eine spezielle für ihn ausgerechnete Betriebszeit und Solarausrichtung berechnet bekam.

Die nächste Hürde bestand nun darin, dass die Beleuchtungszeit individuell eingestellt werden sollte. Dies wurde nach verschiedenen Versuchen über einen programmierbaren Dämmerungs- und Zeitschalt- Controller sicher gestellt.

Der Controller erkennt die Tages- und Nachtzeit selbständig an.

Nominierungen des viscom Best Practice Award Light Advertising



Die Komponente Batterie wurde daraufhin so gewählt, dass diese bis zu einer Woche ohne Sonne auskommt. Ebenfalls war es zwingend nötig, dass die Batterie wartungsfrei war. Die gewählte Gelbatterie ist nahezu wartungsfrei und für einen großen Temperaturbereich geeignet.

Nicht zu vergessen war die knappe Zeitspanne. Die Pylone sollten zeitgleich mit der Eröffnung der „Stuttgarter Messe“ erstrahlen und in Betrieb genommen werden. Innerhalb von 2 Monaten musste dann nach einer Planungsphase von ca. einem halben Jahr, die endgültige Fertigung inklusive der Montage und in Betriebnahme erfolgen.

So entstanden 9 doppelseitige Pylone

Hergestellt wurden diese aus einer stabilen Innenkonstruktion aus verzinktem Stahlrohr mit beidseitig aufgesetzten einseitigen Gehäusen. Diese wurden aus himbeerfarbenem, thermolackiertem Aluminium-Material gefertigt, aus welchen der Text „Filderstadt + Logo“ aus den Sichtflächen dekupiert ist und mit weißem Acrylglas flach hinterlegt wurde.

Die Beleuchtung erfolgte mittels weißen LED`s in der Leuchtfarbe neutral-weiß. Die Gesamtleistung der LED`s beträgt pro Seite 32W. Pro Sichtfläche wurde ein Konverter eingebaut.

Die Solareinheit pro Pylon wurde mit je 4 Solarmodulen bestückt. 3 Stück Module wurden seitlich in senkrechter Anordnung am Pylon integriert. 1 Stück Modul wurde oben auf dem Pylon mittels einer dreh- und schwenkbaren Einrichtung montiert um diese genau in Nord-Süd- Richtung auszurichten. Die obere Solarpaneele erzeugt je nach Standort und Ausrichtung des Pylones zwischen 60 und 85% der Gesamtleistung.

Pro Pylon wurde eine Gelbatterie in der Dimension von 50 x 26 x 23 cm und einem Gewicht von 68 kg eingebaut. Die Leistung beträgt 270 Ah (Ampere Stunden)

Des weiteren verfügt jeder Pylon über einen Charge Controller mit 12V für die Nachtlichtregelung. Ebenfalls wurde je eine Generatorfreischaltbox mit Überspannungsschutz, sowie ein Batterie Hauptschalter zur Sicherung eingebaut. Dies bedeutet tagsüber fließt der Strom von der Solarpaneele zur Gelbatterie. Diese wird somit aufgeladen. Nachts gibt die Gelbatterie den aufgeladenen Strom an die LED`s wiederum ab. Die Gelbatterie hat eine zusätzliche Sicherung über den Charge

Controller um eine völlige Entladung zu verhindern. Dies hätte zur Folge, dass die Batterie beschädigt würde. Ebenfalls müsste diese Batterie dann ausgebaut und mittels einem speziellen Ladegerät wieder aufgeladen werden.

In der Winterzeit wird die genau berechnete Leuchtzeit eingestellt. In dieser Zeit beträgt die Leuchtdauer je nach Standort zwischen 4 und 6 Stunden. Im Sommer verlängert sich diese Leuchtzeit von Sonnenuntergang bis zum Sonnenaufgang.

Trotz technischer Erstinvention und ohne jeglicher Erfahrungswerte, leuchten sämtliche Pylone bis zum heutigen Tag absolut wartungsfrei.

Stop, nicht ganz,.. ein Pylon musste teilweise repariert und Bauteile erneuert werden, da ein Verkehrsteilnehmer (LKW) einen Pylon als Bremsklotz missbrauchte. Sprich, seinen Anhänger dagegen fuhr.

Nominierungen des viscom Best Practice Award Light Advertising



Da die Kreder Neon Stuttgart GmbH sämtliche Tests und Einbauten in der eigenen Produktion durchgeführt hat, sind alle Mitarbeiter besonders stolz darauf, dass sich alle Tests und Versuche gelohnt haben, da wir und vor allem unser Kunde bis heute hoch zufrieden sind.

Zum Unternehmen

Seit 1950 deckt Kreder Neon Stuttgart GmbH das gesamte Spektrum der Lichtwerbung ab. Wir verbinden die Tradition mit der Innovation. Bis zu 85% unsere beleuchteten Werbeanlagen werden in LED Technik ausgeführt. Doch in der eigenen Glasbläserei werden auch heute noch Nurglas- Schriften und vor allem Neonkunstwerke gefertigt. Zu unseren Stärken gehören vor allem die individuellen Sonderausführungen in der Lichtwerbung, da wir außergewöhnliche Herausforderungen gerne annehmen.

Seit 2008 planen, entwerfen, produzieren und montieren wir an unserem neuen Standort bei Stuttgart auf 1100 qm.

Nachhaltigkeit ist für uns in allen Bereichen sehr wichtig, nicht nur bei der Energie. Aus diesem Grund bilden wir auch regelmäßig im Schilder- und Lichtreklamehandwerk aus.